

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses für Bürgeranregungen und Bürgerbeteiligung vom 14.11.2023

Öffentlicher Teil

TOP . Beschwerde wegen Kursabsagen der VHS
0903/2023
Entscheidung
ungeändert beschlossen

Herr Dr. Bücken berichtet, dass es sich bei dem Antrag um eine nachgereichte Vorlage handelt, in der es u. a. um eine Beschwerde aufgrund nicht-durchgeführter Computerkurse an der Volkshochschule gehe. Er begrüßt Frau Sonnenberg als Leiterin der Volkshochschule und erteilt ihr das Wort.

Frau Sonnenberg bedankt sich und berichtet, dass der Antrag an mindestens 4 Fraktionen adressiert war und bedauert, dass der Antragsteller sich nicht direkt an die Volkshochschule gewandt hat. Frau Sonnenberg erläutert den Inhalt der Beschwerde und informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass zwar im Laufe des Jahres mehrere Kurse dieser Art stattgefunden haben, unglücklicherweise gerade die beiden Kurse mangels Teilnehmerzahl abgesagt wurden. Zwar ist die Volkshochschule bemüht, alle Kurse stattfinden zu lassen, sofern diese sich finanziell tragen. Frau Sonnenberg weist darauf hin, dass die Dozentinnen und Dozenten auf Honorarbasis entlohnt werden und sich das Honorar durch die Teilnahmegebühr deckt. In besonderen Fällen, in denen nur eine geringe Anzahl an Teilnehmern bis zur Erreichung der Mindestteilnehmerzahl fehlen, nimmt die Volkshochschule sogar Kontakt zu den Teilnehmenden auf und verhandelt über eine höhere Kursgebühr. So könne gewährleistet werden, dass der Kurs durchgeführt wird und kommt insbesondere bei Fremdsprachenkursen vor.

Bezüglich der Teilhabe an Bildung informiert Frau Sonnenberg über das umfassende, breitgefächerte Gesamtangebot der Volkshochschule. Frau Sonnenberg bedauert, dass der direkte Kontakt mit dem Antragsteller nicht zustande gekommen sei, da die Möglichkeit bestanden hätte, Einzelunterricht zu erteilen und betont, dass die Volkshochschule ihren Auftrag im Rahmen des Weiterbildungsgesetzes sehr ernst nehme.

Herr Dr. Bücken bedankt sich bei Frau Sonnenberg und erkundigt sich nach einer Möglichkeit, dem Antragsteller entgegenzukommen.

Herr Pollok teilt mit, dass es sich seiner Meinung nach um einen Einzelfall handelt. Der Beschwerdeführer habe sich diesbezüglich ebenfalls an die Fraktion Bürger für Hohenlimburg gewandt. Daraufhin habe die Fraktionsgeschäftsstelle Kontakt mit Herrn G. aufgenommen, aber keinerlei Rückmeldung erhalten.

Herr Dr. Bücken bedankt sich für die Wortbeiträge und bittet um Abstimmung.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bürgeranregungen und Bürgerbeteiligung betrachtet die Eingabe als

erledigt.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltung
CDU	4		
SPD	3		
Bündnis 90/ Die Grünen	2		
AfD	1		
Hagen Aktiv	2		
Bürger für Hohenlimburg / Die PARTEI	1		
FDP	1		
Die Linke			
HAK			

Einstimmig beschlossen

Dafür: 14
Dagegen: 0
Enthaltungen: 0